

Antragsteller (Name und Anschrift)

- vom Antragsteller auszufüllen -

Eckental, den

.....
.....
.....

Markt Eckental
Rathausplatz 1
90542 Eckental

ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung zur Instandsetzung und Gestaltung von
Gebäuden und Flächen im Rahmen der Ortskernsanierung Eschenau des
Marktes Eckental
-Kommunales Förderprogramm des Marktes Eckental-

Grundstück Fl.Nr. Gemarkung Eschenau

Bezeichnung der Maßnahme:

Anlagen (jeweils 2-fach)

Beschreibung des Vorhabens mit Plan
Kostenangebote
Lageplan M 1 : 1000
Finanzierungsplan

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der o.g. Erhaltungs- bzw. Gestaltungsmaßnahme in Höhe von

€

beantrage ich als Eigentümer Zuwendungen im Rahmen der Ortskernsanierung
Eschenau des Marktes Eckental –Kommunales Förderprogramm- und bin bereit, die
erforderlichen Eigenmittel aufzubringen.

Mir ist bekannt, dass die Gesamtmaßnahme mit bis zu 30 % der zuwendungsfähigen
Kosten, höchstens jedoch 25.000,00 € je Grundstück bzw. wirtschaftliche Einheit
gefördert wird.

Weitere Zuwendungen habe ich beantragt / werde ich beantragen

nein

ja, bei
(bitte Bescheid belegen)

Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum abgeschlossen.

Ich erkläre, dass ich für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt / nicht berechtigt bin, und dass das Vorhaben noch nicht begonnen und auch noch kein Auftrag erteilt wurde.

Es ist mir bekannt, dass das Vorhaben nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides oder der Bewilligung des vorzeitigen Baubeginns in Angriff genommen werden darf.

Die Zuwendungen bitte ich auf folgende Bankverbindung zu überweisen:

IBAN: BIC

Das Anwesen / Gebäude ist ein Einzeldenkmal nach der Denkmalschutzliste. Die Erlaubnis nach dem Bay. Denkmalschutzgesetz wird gesondert beantragt.

ja

nein

Mit freundlichen Grüßen

.....
(Unterschrift)

Antragsteller (Name und Anschrift)

- vom Antragsteller auszufüllen -

Eckental, den

.....
.....
.....

Markt Eckental
Rathausplatz 1
90542 Eckental

ERKLÄRUNG

über die Anerkennung der Zuschussbedingungen

Flur Nr.: Gemarkung Eschenau

Bezeichnung der Maßnahme:

Der Nachweis über die Verwendung der Mittel ist gegenüber dem Markt Eckental zu erbringen. Dieser ist berechtigt, die Verwendung der Mittel durch Einsichtnahme in die Bücher und Belege und durch örtliche Besichtigung zu prüfen.

Dem Markt Eckental sind als Verwendungsnachweis die geforderten Unterlagen nebst zahlenmäßiger Nachweisung des Zuschussempfängers in doppelter Ausfertigung vorzulegen. Die Richtigkeit ist vom Zuschussempfänger zu bestätigen (s. entsprechende Formblätter).

Wird der Zuschuss nicht, nur teilweise oder für einen anderen als den bestimmungsgemäßen Zweck verwendet oder werden sonstige Bedingungen nicht eingehalten, so sind die Mittel in voller oder teilweiser Höhe zurückzuzahlen. Ebenso können für den Rückzahlungsbetrag Zinsen in Höhe von 6 v.H. für das Jahr verlangt werden.

Zuschüsse werden anteilig zurückgefordert, falls die Auflagen des Bewilligungsbescheides nicht oder nicht vollständig eingehalten oder erfüllt werden.

Die vorgenannten Zuschussbedingungen werden durch nachstehende Unterschrift verbindlich anerkannt.

Eckental, den.....

Antragsteller (Name und Anschrift)

- vom Antragsteller auszufüllen -

Eckental, den

.....

Markt Eckental
 Rathausplatz 1
 90542 Eckental

Übersicht über die Ausgaben

(Anlage zum Verwendungsnachweis vom))

Grundstück Fl.Nr. Gemarkung Eschenau

Bezeichnung der Maßnahme:

Lfd. Nr.	Tag der Zahlung	Empfänger	Grund der Zahlung	Betrag (€)
			Summe:	

.....
 (Unterschrift)

Antragsteller (Name und Anschrift)

- vom Antragsteller auszufüllen -

Eckental, den

.....
.....
.....

Markt Eckental
Rathausplatz 1
90542 Eckental

Verwendungsnachweis

zur Instandsetzung und Gestaltung von Gebäuden
und Flächen im Rahmen der Ortskernsanierung Eschenau des Marktes Eckental
-Kommunales Förderprogramm des Marktes Eckental-

Grundstück Fl.Nr. Gemarkung Eschenau

Bezeichnung der Maßnahme:

Anlagen:	Übersicht über die Ausgaben	2-fach
	Fotos vorher/nachher	2-fach
	Originalrechnungsbelege	1-fach

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der o.g. Erhaltungs- bzw. Gestaltungsmaßnahme wurde ein Zuschuss in Höhe von

€

mit Bescheid vom Nr. bewilligt.

Es wird versichert, dass

- die Ausgaben im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind und mit der Baurechnung übereinstimmen.
- Die nicht zuwendungsfähigen Beträge, z.B. Rückforderungen und Rückzahlungen, abgesetzt wurden.

.....
(Unterschrift)